

Liebe Marinefunkfreunde,

in wenigen Stunden, am 10. Dez. beginnt um 16:00 UTC (17:00 Lt) der INC 2011.

Der MFCA hat sich in den letzten Jahren als 4. aktivster von 10 Naval-Clubs etabliert und unsere OP's haben vorderste Plätze errungen.

Wir wollen diese Tradition gerne beibehalten und so ersuche ich euch wieder für den MFCA „Flagge“ zu zeigen.

Anbei nochmals die Ausschreibung. Bitte beim Log auch eure CA-Nr. angeben und noch vor dem 31. 1. 2012 absenden.

Im Vorjahr erreichte DL0MFF als CA200 den 2. Rang in der Klasse A (mixed), OE4PWW als CA135 den 2. Rang in der Klasse B (CW), HE1SOL den 1. Rang in der Klasse D (SWL).

Weitere zehn CA-Calls nahmen zusätzlich teil: ON4CBM, HB9DAR, ON4CBI, DL2HUM, DK6LH, DJ7AC, DL9LBQ, OE6NFK-qrp, OE4GTU, OE1-1001007.

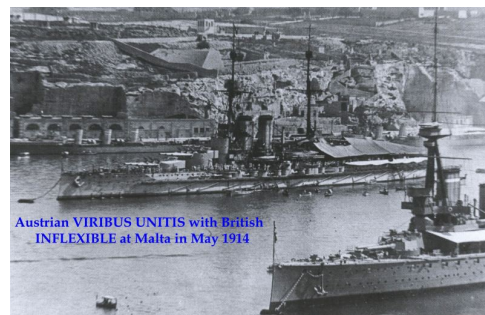
Alle CA-OP's erhalten wie jedes Jahr als Erinnerung und kleinen Dank für ihren Funkeinsatz wieder eine MFCA-Teilnehmerurkunde zugesandt. Das INC-Ergebnis 2011 wird im April 2012 bekanntgegeben.

PS: ich selbst werde wieder mit meiner qrp-stn FT-817 und Mobilantenne MP-1 mit 3 Watt „mitkämpfen“ und wie im Vorjahr versuchen von rund Zweidutzend QSO's, zumindest die Hälfte davon „navals“ auf 20/40m in CW zu arbeiten (?).

Somit wünsche ich den CA's viel Erfolg beim **International Naval Contest 2011** !

Als Ankündigung für das nächste Jahr darf ich euch die Ausschreibung zum „**MFCA-Jubiläums-Diplom**“ - anlässlich 15 Jahre MFCA (1997 – 2012) präsentieren (s. Beilage).

OM Franz, OE3FFC, #143, Bootseigner auf der Donau und reisender Skipper (2011: 1000km-Bootstour Mecklenburger-Seenplatte) hat uns eine schöne **Vorweihnachtsgeschichte aus St. Nikola an der Donau** (http://de.wikipedia.org/wiki/Sankt_Nikola_an_der_Donau) übermittelt. Dazu noch **Hafenimpressionen von seiner Malta-Reise** Ende Oktober; zu sehen sind einige der sechs Patrouillenboote der Küstenwache.



Vor 97 Jahren besuchten die österreichischen Schlachtschiffe SMS Viribus Unitis (20.000t), SMS Tegetthoff (20.000t) und SMS Zrinyi (14.500t) die Mittelmeerinsel. Der 3. Flottenbesuch durch k.u.k. Schiffe in Malta. Die Route führte von Pola in die Ägäis weiter nach Beirut, Alexandria, Malta und zurück in die Adria. Damals eine k.u.k. „Hausstrecke“. Selbstverständlich bestand während der dreimonatigen Seefahrt Funkverbindung nach Pola. Ende Mai 1914 erreichte der Flottenverband Malta und wurde von der englischen Mittelmeersquadron, bestehend aus HMS Indomitable, HMS Inflexible, HMS Warrior mit Salut empfangen. Zum Geburtstag der Queen haben beide Flotten Salut geschossen und die Queen sandte folgendes Telegramm:

„To Governor-Malta, Please express my sincere thanks to Admiral and Captains of Austrian warships for good wishes. Mary, R.“

Nach einer Woche Aufenthalt mit zahlreichen freundschaftlichen Festivitäten zwischen den beiden Flotten laufen die k.u.k. Schiffe unter den Hurra-Rufen der englischen Seeleute aus Malta aus. Die Royal Navy hatte die stärksten und modernsten (k.u.k.) Schlachtschiffe mit aller Freundschaft empfangen. Wenige Wochen danach sollten beide Länder als Gegner im Krieg stehen und nach vier Jahren hörte die österreichische Marine zu bestehen auf, samt Verlust der Küste. Kein Seesieg, sondern die triste Versorgungslage führte zur Niederlage.

So schnell kann sich das (Geschichts-) Blatt wenden ... sogar noch heute - knapp hundert Jahre danach.

PS: soeben lief im ORF die Dokumentation über den weltbekannten Meeresforscher und Pionier des Unterwasserfilms Prof. Dr. Hans Hass aus Wien (geb. 1919). Seine Fahrten mit dem legendären 44m-Dreimastschoner „Xarifa“ spiegeln auch „Österreichs Sehnsucht nach dem Meer“ wider.

Vy 73 de Werner, OE6NFK,



INTERNATIONAL NAVAL CONTEST 2011



Italian Naval "Old Rhythmers" Club



The International Naval Contest (INC) takes place every year on the second weekend of December. This year - 2011 -, INORC (Italian Naval "Old Rhythmers" Club) will be organizing the International Naval Contest.

When: 10th December 2011 16:00 UTC to 11th December 2011 15:59 UTC

Bands: 3.5 - 7 - 14 - 21 - 28 MHz

Mode: CW - SSB - Mixed

Informations to be given on contact:

1. Naval Club Member: RST+CLUB+MEMBERSHIP NUMBER (eg. "599 CA58")
2. Non Naval Member: RST+NUMBER (eg. "599 001")

Points:

1. Naval Club Members: 10 Points
2. Non Naval Members: 1 Point

Multiplier:

1. Every contacted and logged member of a participating Naval Club.
2. Every station only counted once as multiplier during the contest regardless the number of bands you work them on.

Note:

Participation in contest only allowed as a member of one club, do not use different club membership numbers!

Score: Total QSO points * Multipliers = total score

Participating naval clubs:

BMARS	Belgian Maritime Amateur Radio Society:	BM
MFCA	Marine Funker Club Austria:	CA
FNARS	Finnish Naval Amateur Radio Society:	FN
INORC	Italian Naval "Old Rhythmers" Club":	IN
MARAC	Marine Amateur Radio Club Netherlands:	MA
MF	Marinefunker-Runde e.V.:	MF
ARMI	Associazione Radioamatori Marinai Italiani:	MI
RNARS	Royal Naval Amateur Radio Society:	RN
YO-MARC	Romanian Marine Radio Amateur Club:	YO
NRA	Núcleo de Radio Amadores da Armada Portugal:	PN

Classes:

A = all band mixed mode (single op)
B = all band CW (single op)
C = all band SSB (single op)
D = all band SWL
E = Naval Club Station (multi op)
F = Non Naval

Trophys: engraved plaque to the winner of each class;

Awards: A Special Award will be presented to second/third classified stations of each class.

Certificates: Certificates of participation will be send, via email, to all participants.

Logs:

send your logs via e-mail to **the Contest Manager I7ALE**. Any format and any software can be used, all are welcome, even if "Cabrillo" format is preferred.

The "filename" must include:

your call sign.

The class of participation must be indicated in the file-name or inside the file. If one or both these data are missing the log will be used as Control Log.

The contest logging software "SD" by EI5DI supports the International Naval Contest (correct from version 15.35). With previous versions of SD (downloadable free at www.rsgbcc.org/hf/sd.shtml), or with "QAR Test" by IK3QAR (free), you can use the the INORC Contest, which scores exactly as the I.N.C.

Having into consideration that there still could be a number of participants who won't use computers for logging, we will accept handwritten paper logs (remember to mention your class of participation and Fairplay Statement).

A summary sheet is to have a signed "FAIR PLAY STATEMENT" stating that contest rules and general amateur rules have been applied during operation. Feasible calculation of the total score should be a necessity.

Contest manager: (All handwritten paper logs are to be forwarded to)

I N O R C

Sandro D'Onofrio, I7ALE

Via Madonna della Libera 20

71030 MACCHIA FG

Italy

Electronic logs are to be forwarded to:

[mailto: sandro_i7ale@alice.it](mailto:sandro_i7ale@alice.it)

(every repected log will be confirmed with a short mail from contest manager)

Logs to be received by: 31st January 2012 (deadline / final date of letter cover)

Wir freuen uns über zahlreiche CA`s auf den QRG`s !

Vy 73 de Werner, OE6NFK, CA58

MFCA-Jubiläums-Diplom anlässlich 15 Jahre MFCA

MFCA-Jubiläums-Diplom
15 Jahre MFCA (1997 - 2012)

Dem Diplominhaber

.....
wird bestätigt,
von
1997 - 2012
zu jeweils
15 MFCA-Stationen
im In- und Ausland,
zu
**15 maritime mobile-
bzw. Schiffsfunkstellen**
sowie zu
OE6XMF/....
als Schiffsfunkstelle
bzw.
OE15XMF
Funkverbindung
aufgenommen
zu haben.

..... Kontakte
in Telegraphie.



Band:
Mod:
Nr:
PULA, am
.....
Ort der 13. MFCA-JHV

Der 1. Vorsitzende:
.....
OE6NFK - MFCA 58



Am 21. Dezember 1898 gelang bei POLA die erste
Marinefunk-Verbindung zwischen den
k.u.k. Schiffen
S.M.S. BUDAPEST und S.M.S. LUSSIN

**Dieses Diplom wurde zum 15jährigen Bestehen des MFCA gestiftet.
Es zeigt den Funkraum auf einem k.u.k. Kriegsschiff.**

Diplombedingungen:

- a.) Das Diplom kann von jedem lizenzierten Funkamateurl, SWL oder jeder Clubstation beantragt werden.
- b.) es zählen nur direkte, zweiseitige Verbindungen ab dem 8. April 1997 (MFCA-Gründungsdatum) bis zum 1. September 2012.
- c.) Bänder: alle KW- und UKW-Bänder
- d.) Betriebsarten: alle
- e.) es gelten die gleichen Bedingungen auch für SWL`s.
Bestätigte Hörberichte sind den QSO`s gleichwertig.
- f.) zu arbeitende Stationen:
 - mindestens ein QSO mit OE6XMF/... als **Schiffsfunkstelle** oder mit **OE15XMF**, z. B. während des „Int. Museum Ships Event“, „Österreichischer Marinegedenktag“, MFCA-JHV, etc.
 - mindestens 15 QSO`s mit 15 verschiedenen MFCA-Stationen im In- und Ausland,

Kontakte in Telegraphie werden besonders am Diplom hervorgehoben und sollen, z.B. für Sprechfunker ein Ansporn sein zumindest ein QSO in der traditionellen Betriebsart des Seefunks getätigt zu haben.

Als weitere Besonderheit wird das Diplom während der 13. MFCA-JHV im ehemaligen k. u. k. Zentralkriegshafen in PULA/Istrien an anwesende Diplomwerber persönlich verliehen und alle anderen Diplome vom Postamt in PULA mit Sondermarken versandt.

Ein QSO mit dem Sonderrufzeichen **OE15XMF** wird mit einer Sonder-QLS-Karte bestätigt.

Selbstverständlich zählen nur QSO`s die in den letzten 15 Jahren noch nicht in einem der bisherigen drei MFCA-Awards (Tegetthoff-, 10-Jahr-Jubiläums- oder Novara-Diplom) beantragt wurden.
Antrag an den Diplom-Manager OE3OLC, Kosten € 15,-

Als alte Donauschiffer waren wir heute schon früh in St. Nikola an der Donau, wo alljährlich unter großer Anteilnahme der Bevölkerung am 6. Dez. ein Nikolaus-Festgottesdienst zelebriert wird. Nach der hl. Messe wird durch Schiffsleute zum Gedenken an ihre verunglückten Kameraden ein Kranz den Fluten der Donau übergeben, während die Schiffs sirenen der anwesenden Schiffe heulen. Während der Kranz stromabwärts treibt erscheint der Nikolaus vom Strudenkanal kommend, der die anwesenden Kinder beschenkt.

Es ist dies eine sehr beeindruckende Zeremonie, die durch die anwesenden Schiffsleute und Frauen in ihren Trachten, sowie den Uniformträgern unterstützt wird.

Auf dem Brandner-Schiff treffen sich dann Kapitäne und andere Gäste, wobei auch eine Harfenspielerin mit ihrem Instrument eine angenehme Atmosphäre vermittelt.

Historischer Hintergrund:

Die Donau durch den Strudengau bei St. Nikola war früher eine sehr gefürchtete Stelle für die Schifffahrt. In den Strudeln und Wirbeln sind viele Schiffsleute ertrunken. Darum wurde die Pfarrkirche dem Heiligen Nikolaus geweiht, da er auch Schutzpatron der Schiffsleute ist.

Seit dem Jahre 1974 wird in St. Nikola ~ Donau jährlich am 6. Dezember ein großes Fest für den Schutzpatron Nikolaus gefeiert.

Vy 73, Franz, OE3FFC, #143

